

Kapital: 5 000 000 RM in 5000 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari, mit 50 % eingezahlt.

Großaktionäre: Die Ges. ist ein Tochterunternehmen der Commercial Investment Trust Corp. in New York.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Noch nicht eingezahltes A.-K. 2 500 000, Kassenbestand 1058, Reichsbank- und Postscheckguthaben 607, Guthaben bei Banken 1 956 215, Wechsel zum Nominalwert 1 831 047, Darlehen gegen Abtretung von Teilzahlungsforderungen 578 673, Debitoren in laufend. Rechnung 7192, Ueberstüssige Steuervorauszahlungen 58 027, Steuergutscheine 648, Beteilig. bei Tochtergesellschaften 45 000, Kautionsdepot 141 632, Inventar 1, Rechnungsabgrenzungsposten 6800. — **Passiva:** A.-K. 5 000 000, gesetzliche Reserve 500 000, besondere Reserve 650 000,

Wechseldiskont und vorausbezahlte Gebühren 102 892, Rückstellung für mögliche Ausfälle 79 381, Verbindlichkeiten: Kreditoren und aufgelaufene Verpflichtungen 318 944, Guthaben von Tochtergesellschaften 45 000, Rückstellung für Steuern 54 690, Ueberschuß: Vortrag per 1. Januar 1932 221 938, Gewinn für das Geschäftsjahr 1932 154 055, (Eventualverpflichtung für nicht eingezahltes Kapital bei Tochtergesellschaften 75 000), Sa. 7 126 900 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlungskosten 353 968, Steuern 112 838, Gewinnvortrag per 1. Januar 1932 221 938, Gewinn für das Geschäftsjahr 1932 154 055. — **Kredit:** Gewinnvortrag per 1. Jan. 1932 221 938, Verdiente Gebühren und sonstige Einnahmen 430 187, Nettozinseinnahmen 85 674, Aus „Rückstellung für mögliche Ausfälle“ frei geworden 105 000, Sa. 842 799 RM.

Dividenden 1927—1932: 0, 6, 6, 6, 6, 6 %. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Credag Credit-Aktiengesellschaft, Berlin.

Die Ges. wurde lt. Bekanntmachung des Amts-Gerichts Berlin-Mitte vom 5./9. 1932 aufgefordert, binnen 3 Monaten Widerspruch gegen die Löschung ihrer Firma

zu erheben. In Nichtachtung dieser Aufforderung wurde die Firma am 18./1. 1933 von Amts wegen gelöscht.

Deutsche Automobilbank Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Berlin-Schöneberg, Badensche Straße 2.

Durch G.-V.-B. v. 28./11. 1932 ist die Ges. mit Wirkung ab 1./12. 1932 aufgelöst. **Liquidatoren:** R. Warnecke, Arthur Stöbel, Berlin. — Die G.-V. v. 27./1. 1933 ermächtigte den Aufsichtsrat zur Gewährung eines zinslosen Darlehens an die Aktionäre. Dieser Beschluß verfolgt den Zweck, den Aktionären schon vor Ablauf des Sperrjahres eine Liquidationsquote zukommen zu lassen, hat in diesem Falle aber nur formale Bedeutung, da die Aktionärgruppe, die in der G.-V. v. 28./11. 1932 gegen deren Beschlüsse Protest zu Protokoll gab, inzwischen ihre Aktien an die Vaterländische Kreditversicherungs-A.-G. in Liqu. verkauft hat, so daß sich in dem Besitz dieser Ges. nunmehr das gesamte 1 Mill. Mark betragende Aktienkapital der Ges. bis auf eine Spitze von 220 M befindet.

Aufsichtsrat: Dr. Ewald Engels, Wilhelm de Weerth jr., Wolfgang von Loebell, Berlin.

Zweck: Betrieb einer Bank, die besonders die in den Automobil- u. verwandten Branchen erforderlichen Kredite u. Kapitalien der Industrie u. dem Handel zu günstigen Bedingungen zur Verfügung stellen soll, sowie Vornahme von Bankgeschäften aller Art. — Mit dem Verband Deutscher Motorradhändler wurde ein Vertrag bezügl. Finanzierung der Motorradhändler abgeschlossen, auch Gründung der „Treumö“ Treuhandges. des Deutschen Möbelfachverbandes e. V., G. m. b. H. (Möbelhändler), der „Zefiteil“ e. G. m. b. H. (Nähmaschinen- u. Fahrradhandel), der „Baukredit“ Kreditgenoss. für Hoch- u. Tiefbauten e. G. m. b. H. (Bauunternehmungen), auch mit dem Reichsverband des Deutschen Landmaschinenhandels wurde eine Vereinbarung wegen Finanzier. des Absatzes in Landmaschinen abgeschlossen.

Kapital: 1 000 000 RM in Akt. zu 200 u. 1000 RM.

Liqu.-Geschäftsjahr (ab 1./1. 1933): Kalenderj.

Liquidationseröffnungsbilanz am 1. Dezember 1932: Aktiva: Kassa 1266, Postscheck und Reichsbank 172, Bankguthaben 386 850, Wechsel 730, Debitoren 80 498, Inventar 4639. — **Passiva:** Bankverpflichtungen 114 852, Kreditoren 28 809, Rechnungsabgrenzung 2579, Rückstellungen 85 741, Liquidationskonto 242 175. Sa. 474 155 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung (1./4.—30./11. 1932): Debet: Verlustvortrag 944 173, Löhne und Gehälter 7330, soziale Abgaben 254, Besitzsteuern 474, sonstige Steuern 195, Handlungskosten 6562. — **Kredit:** Kreditgebühren 1597, Zinsen 4984, aufgelöste Rückstellungen 182 073, Effektergewinn 113, sonstige Einnahmen 12 397, Verlust (Vortrag 944 173, abzgl. Gewinn 30./11. 1932 186 348) 757 824. Sa. 958 989 RM.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kassa 916, Postscheck und Reichsbank 2692, Bankguthaben 267 175, Wechsel 365, Debitoren 56 056, Inventar 4637. — **Passiva:** Kreditoren 1505, Rechnungsabgrenzung 149, Rückstellungen 85 741, Liquidationskonto: (Vortrag 242 175, abzgl. Gewinn 2270) 244 446. Sa. 331 842 Reichsmark.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung (1.—31./12. 1932): Debet: Gehälter 917, soziale Abgaben 22, Handlungskosten 505, Gewinn 2271. — **Kredit:** Zinsen 716, sonstige Einnahmen 2999. Sa. 3715 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: 10, 10, 0, 0, 0, 0 %.

Deutsche Baurevision Revisions- und Treuhand-Aktiengesellschaft für die Bauwirtschaft.

Sitz in Berlin W 15, Emser Straße 42.

Vorstand: Adolf Neumann, Dr. Heinrich Wollert, öff. best. Wirtschaftsprüfer F. W. Osterwoldt.

Aufsichtsrat: Vors.: Dr. Adolf Friedrichs, 1. Stellv.: Dr. Alfred Ohlmer; 2. Stellv.: Dir. Hugo Mehlhorn; sonst. Mitgl.: Gen.-Dir. Arnold Knoblauch, Min.-Rat Karl Durst, Dir. Dr. Reinhold Hölken, Dir. Kurt Rohloff, Verwaltungsrechtsrat Justus von Gruner, Berlin.

Gegründet: 20./12. 1930; eingetr. 11./5. 1931. Die

Deutsche Baurevision Revisions- u. Treuhandges. für die Bauwirtschaft G. m. b. H. brachte in die Akt.-Ges. das von ihr betrieb. Unternehmen mit allen Aktiven u. Passiven außer dem Stammkapital gegen Gewährung von 100 000 RM Akt. ein.

Zweck: Durchführung von Revisionen, Organisationen u. Betriebskontrollen aller Art. Beratung u. Vertretung in Wirtschaftsfragen sowie auf dem Gebiet des Steuer- u. Handelsrechts. Ausübung von Treuhand-